

Kirche in 1Live | 11.07.2025 floatend Uhr | Nikolas Beitelmann

Es wächst trotzdem

Auf dem alten Zechengelände denke ich an Spanien. Denn ich sehe hier überall den Kle-ba-lant, eine Blume aus dem Urlaub. Er ist am Mittelmeer überall auf dem trockenen, steinigen Boden verteilt. Und jetzt wächst sie in meiner Heimat, auf diesem dunklen, von der Industrie belasteten Boden. Das macht die Gegend hier schwarz-gelb. Fast wie Borussia Dortmund. Wie sie hierhergekommen ist, frage ich mich immer mal wieder. Hat sie jemand mitgebracht? Oder hat sie allein einen Weg gefunden? Ein kleiner Samen allein auf der Reise?

Der Boden war jahrzehntelang mit Chemikalien belastet, eigentlich kein Ort, an dem etwas wachsen sollte. Für diese Pflanze kein Problem. Sie verschönert einen Ort, an dem Stahl rostet und der Beton von den Wänden bröckelt. Sie wächst unbeirrt, ohne Plan und ohne Einladung, als hätte sie beschlossen, dass es genau hier ihre Zeit ist. Dieses kleine Leben zeigt, dass ich auch dann hoffen kann, wenn der Boden schon vergiftet ist. Schon interessant, dass ich das durch Industrienatur lernen kann. Diese gelbe Blume erzählt für mich davon, dass die Schöpfung Gottes immer wieder auf Neustart geht. Auf allen Teilen der Erde. Auch dort, wo es keiner mehr erwartet.

Sprecher: Jan Primke

Redaktion: Pfarrerin Julia-Rebecca Riedel